

Rund um die ehemalige Zeche in Ahlen

Der Wandertipp Nr. 15 aus der Reihe "Auf Schusters Rappen unterwegs im Kreis Warendorf" führt auf die Spuren des einstigen Bergbaus durch den Südosten von Ahlen. Auf dem insgesamt etwa 13,5 Kilometer langen Rundweg warten die Zechenhalde, die denkmalgeschützte Zechensiedlung sowie die ehemalige Schachanlage Westfalen mit dem Grubenwehrmuseum auf die Wanderer. Ein Teilstück des Weges verläuft direkt an der Werse.



Beginnend vom Parkplatz an der Bergamtsstraße führt der Weg an der Zechenhalde vorbei in westlicher Richtung zur Alten Beckumer Straße. Nach ca. 100 Metern gilt es, links auf den Werse Rad Weg abzubiegen und dem Flüsschen ein Stück zu folgen.



Nach etwa 350 Metern nehmen Sie rechts in südlicher Richtung den ersten befestigten Weg, der Sie wieder zur Alten Beckumer Straße führt. Nach ca. 150 Metern in südlicher Richtung abbiegen. Auf diesem Weg nach ca. 550 Metern rechts durch die Bauerschaft "Guissen" gelangen Sie wieder auf den Werse Rad Weg. Diesem folgen Sie weiter in nördlicher Richtung, bis Sie die ehemalige Schachanlage Westfalen erreichen.

Weiter geht es auf dem Werse Rad Weg in nördlicher Richtung bis zum Werse Stadion, wo RW Ahlen seine Heimspiele in der 3. Bundesliga austrägt. Am Stadion biegen Sie rechts ab auf die August-Kirchner Straße und gelangen vorbei am Glückaufplatz entlang der Schachtstraße und Stapelstraße bis zum Haupteingang der ehemaligen Zeche. Ein Besuch dort ist sehr lehrreich, außerdem gehören Freizeiteinrichtungen wie das Kletterzentrum "Big Wall" und ein Hochseilgarten sowie die Gastronomie zu den Attraktionen dort. Über die Steigerstraße gelangen Sie wieder zurück zum Parkplatz.